



## HUMBOLDT LAW CLINIC

Ein praxisbezogenes Ausbildungsangebot der Juristischen Fakultät  
am Institut für interdisziplinäre Rechtsforschung –  
Law & Society Institute LSI Berlin

### Was ist eine Law Clinic?

Das Konzept der Law Clinic stammt aus dem angloamerikanischen Rechtsraum. Dort bieten viele Universitäten Law Clinics zu unterschiedlichen Rechtsgebieten an, in denen Studierende schon während des Studiums an konkreten Fällen arbeiten, meist für Nichtregierungsorganisationen oder im Rahmen anwaltlicher Pro-bono-Tätigkeit. Die Studierenden werden sowohl von universitären Lehrenden als auch von Praktikerinnen und Praktikern betreut und ausgebildet.

### Womit beschäftigt sich die Humboldt Law Clinic Berlin und wie funktioniert das?

Im Sommersemester 2011 startet der zweite Zyklus der Humboldt Law Clinic zu Grund- und Menschenrechten, mit dem Themenschwerpunkt Exklusion und Diskriminierung. In dem derzeit laufenden Zyklus liegt der Schwerpunkt auf dem Themengebiet Human Rights.

Jeder Zyklus dauert jeweils ein Jahr und beinhaltet zwei Lehrveranstaltungen und ein Pflichtpraktikum. Die Studierenden sind durchgängig in der Clinic betreut, arbeiten in Kleingruppen zusammen und stehen in intensivem Austausch mit der Praxis. Am Ende erhalten sie ein Zertifikat. Zudem haben sie die Möglichkeit, sich auch nach dem Abschluss in der Law Clinic weiter in der Arbeit an Fällen und in der Arbeit der Clinic selbst einzubringen.

Die erste Hälfte der Clinic besteht aus einer BZQ-Veranstaltung (I oder II, soweit sie in englischer Sprache stattfindet). Im BZQ-Kurs Grund- und Menschenrechte erarbeiten Sie sich anhand von konkreten Fällen praktisches Überblickswissen in diesem Bereich und trainieren Kompetenzen für die Beratungsarbeit und die Prozessführung. Sie entwickeln ein an der Praxis orientiertes Verständnis für die Arbeit mit konkreten Fällen und die strategische Prozessführung, bekommen Einblicke in die Aufgaben und Arbeitsweisen spezialisierter Beratungseinrichtungen und werden auf das Erstellen von Schriftsätzen, auch als *amici curiae*, hingeführt.

In der vorlesungsfreien Zeit, zwischen dem SoSe 2011 und dem WiSe 2011/12, wird das Praktikum bei ausgesuchten Nichtregierungsorganisationen oder Kanzleien absolviert. Es konzentriert sich auf die Arbeit an den Fällen, die bestenfalls schon im BZQ-Kurs bearbeitet worden sind.

Im zweiten Semester wird – in Kooperation mit NGOs und Anwält\_innen – die Arbeit an den Fällen in einem Vertiefungsseminar fortgesetzt und wissenschaftlich vertieft. Das Seminar endet mit einem Schriftsatz oder Bericht zu dem Fall, der im Verfahren auch praktisch Verwendung finden kann.

## Warum Law Clinic?

Für NGOs und spezialisierte Anwält\_innen ist die Law Clinic ein qualitativ hochwertiger Beitrag zu ihrer Pionierarbeit gerade für Mandant\_innen, die keinen Zugang zu etabliertem Rechtsschutz haben.

Studierende erlangen spezialisiertes Wissen, Kompetenzen und Erfahrungen sowie Kontakte zu Anwält\_innen, Kanzleien und NGOs. Sie können Lehrveranstaltungen, die zum Pflichtprogramm gehören, bündeln und entlang konkreter Fälle mit Praktiker\_innen und gut betreut arbeiten. Sie erhalten Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikum, in dem Sie sich gut präpariert optimal einbringen können und bei dem die Clinic sicherstellt, dass die Qualität stimmt.

## Der Plan:

<i>WS 2010/11 Okt 10- Feb 11</i>	<i>Semesterpause Feb – April 2011</i>	<b>SoS 2011 April – Juli 2011</b>	<i>Semesterpause Juli - Okt 2011</i>	<i>WS 2011/12 Okt 11- Feb 12</i>
<i>Start 1. Zyklus Human Rights BZQ I/II-Kurs: Human Rights Case Work</i>	Praktikum mind. 4 Wochen, i.d.R. bei einer NGO o. Menschenrechts-Anwält_innen	Vertiefungsseminar Human Rights Cases Abschluss & Zertifikat		<i>Start 3. Zyklus Human Rights (je WS)</i>
		<b>Start 2. Zyklus Exklusion, Diskriminierung BZQ I-Kurs</b>	Praktikum mind. 4 Wochen, i.d.R. bei einer NGO oder spezialisierten Anwält_innen	Vertiefungsseminar Exklusion, Diskriminierung Abschluss & Zertifikat

## Wer kann teilnehmen?

Die Clinic richtet sich in erster Linie an Studierende der Rechtswissenschaft ab dem 3. Semester, die in diesem Rahmen sowohl einen BZQ-Schein als auch ihr Praktikum machen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch hilfreich und willkommen. Wichtiger sind das persönliche Interesse und die Bereitschaft, sich für zwei Semester im Projekt aktiv zu engagieren.

## Wer macht die Law Clinic?

Die Humboldt Law Clinic ist am Institut für interdisziplinäre Rechtsforschung (LSI Berlin) der Juristischen Fakultät der Humboldt Universität zu Berlin angesiedelt und wird dort betreut von Prof. Dr. Susanne Baer L.L.M. (Michigan), Jacqui Zalcborg, L.L.M (Columbia), Nora Markard, M.A. (London), Karina Theurer, Sarah Schulze und Canan Gerner.

## Wie bewerbe ich mich?

Die Clinic kann nur eine begrenzte Zahl von spezialisierten Praktika vermitteln. Wenn Sie sich für dieses Jahr entscheiden, bewerben Sie sich bitte bis zum 13. März 2011 per Mail an [lawclinic@rewi.hu-berlin.de](mailto:lawclinic@rewi.hu-berlin.de) mit einem anonymisierten Lebenslauf (ohne Foto und Angaben zu Namen, Alter, Geschlecht, Familienstand, Beruf der Eltern, Staatsangehörigkeit). Bitte machen Sie insbesondere Angaben zu Ihrem gesellschaftlichen Engagement und fügen Sie einen Nachweis zu Ihren Studienleistungen bei. Zudem erläutern Sie bitte in einem Anschreiben (1 Seite) Ihre Motivation, Ihre Studienplanung und, falls gewünscht, Ihre soziale Lage.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.baer.rewi.hu-berlin.de>